

VORHABEN WALSUM-BEECK

BBPLG VORHABEN NUMMER 92

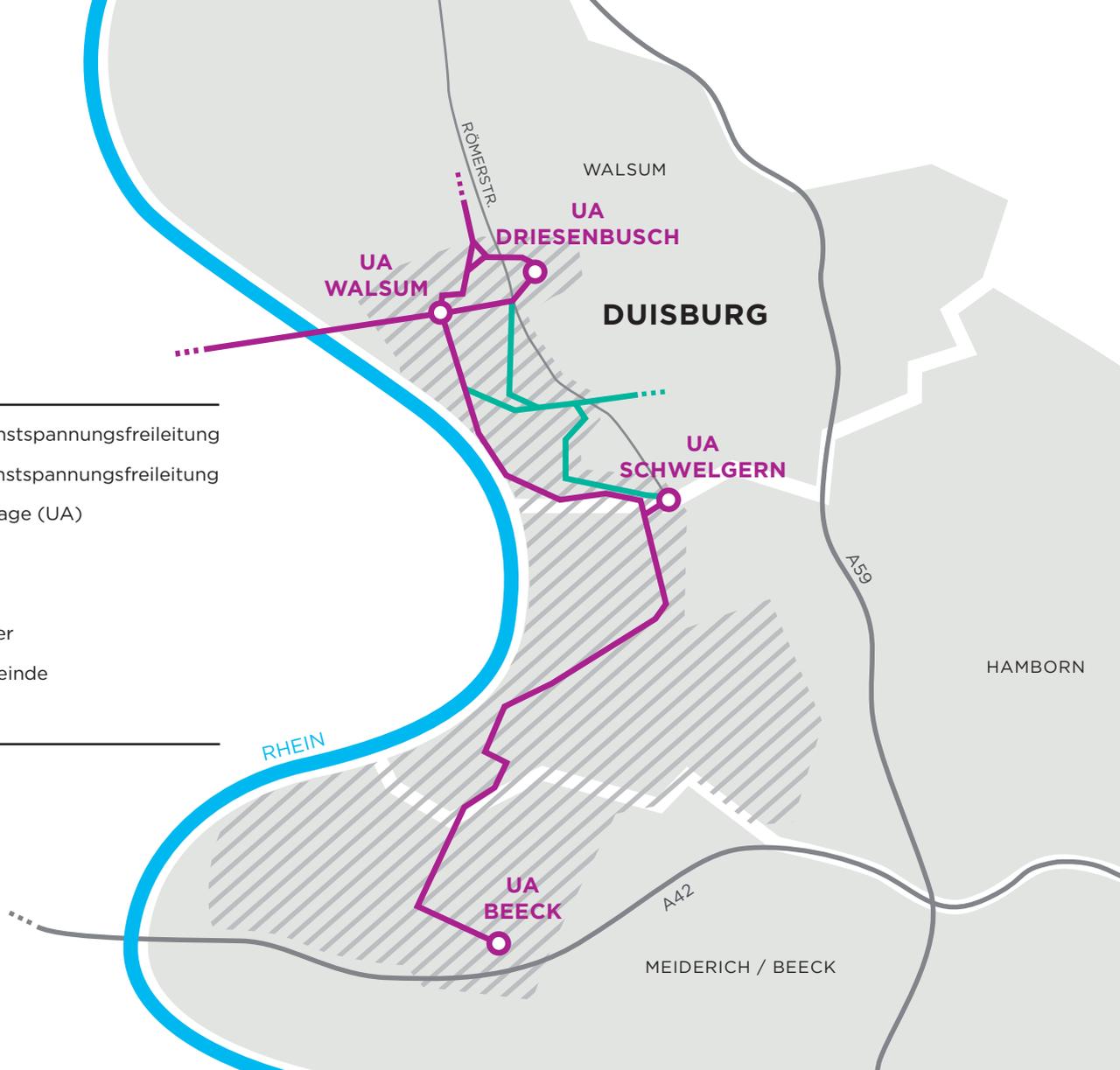
Als Übertragungsnetzbetreiber hat Amprion die Aufgabe, das Stromnetz fit für eine klimaneutrale Zukunft zu machen. Deshalb verstärken wir in Duisburg zwischen den Umspannanlagen Walsum und Beeck das Stromnetz. Auf der entsprechenden Leitung soll die Spannung von 220 auf 380 Kilovolt erhöht werden. Der Auslöser für das Vorhaben ist die industrielle Transformation, die mit ihr einhergehende Elektrifizierung von Produktionsprozessen und die zunehmende Produktion von Wasserstoff. Dadurch erhöht sich der Mehrbedarf an elektrischer Leistung in der Region Duisburg.

GESETZLICHE GRUNDLAGE	Vorhaben 92 im Bundesbedarfsplangesetz Maßnahme P502 im Netzentwicklungsplan 2021-2035
ZIEL	Erhöhung der elektrischen Transportkapazität in der Region Duisburg
EINZELMASSNAHMEN	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau einer 380-kV-Umspannanlage Driesenbusch am Standort Walsum • Neubau einer gasisolierten 380-kV-Schaltanlage innerhalb der Umspannanlage Beeck • Ersatzneubau der Stromleitung in bestehender Trasse zwischen den Umspannanlagen Driesenbusch und Beeck
BETEILIGTE STADTEILE	<ul style="list-style-type: none"> • Stadt Duisburg: • Walsum • Aldenrade • Fahrn (v.a. Industriegebiet) • Marxloh (v.a. Industriegebiet) • Bruckhausen (v.a. Industriegebiet) • Beeck (v.a. Industriegebiet)
LÄNGE	9 Kilometer
ÜBERTRAGUNGSLEISTUNG	2 x 1.800 MVA
SPANNUNGSEBENE	380 Kilovolt Drehstrom
GENEHMIGUNGSBEHÖRDE	Bezirksregierung Düsseldorf Planfeststellungsverfahren für den Leitungsbau
INBETRIEBNAHME	voraussichtlich 2029



PLANUNG

-  380-kV-Höchstspannungsfreileitung
-  220-kV-Höchstspannungsfreileitung
-  Umspannanlage (UA)
-  Autobahn
-  Straße
-  Fließgewässer
-  Stadt / Gemeinde
-  Industrie



WEITERFÜHRENDE LINKS

- <https://www.amprion.net/Netzausbau/Aktuelle-Projekte/Walsum-Beeck/>

ÜBER AMPRION

Die Amprion GmbH ist einer von vier Übertragungsnetzbetreibern in Deutschland. Unser 11.000 Kilometer langes Höchstspannungsnetz transportiert Strom in einem Gebiet von der Nordsee bis zu den Alpen. Dort wird ein Drittel der Wirtschaftsleistung Deutschlands erzeugt. Unsere Leitungen sind Lebensadern der Gesellschaft: Sie sichern Arbeitsplätze und Lebensqualität von 29 Millionen Menschen. Wir halten das Netz stabil und sicher – und bereiten den Weg für ein klimaverträgliches Energiesystem, indem wir unser Netz ausbauen. Rund 2.200 Beschäftigte in Dortmund und an mehr als 30 weiteren Standorten tragen dazu bei, dass die Lichter immer leuchten. Zudem übernehmen wir übergreifende Aufgaben für die Verbundnetze in Deutschland und Europa.

Dr. Matthias Machinek

Projektsprecher
Amprion GmbH,
Projektkommunikation

 **TELEFON**
0231 5849-12919

 **E-MAIL**
matthias.machinek@amprion.net